

2022

Großlangheimer Kiliansberg

SPÄTBURGUNDER

QUALITÄTSWEIN | TROCKEN



Feuriger Spätburgunder vom Gipskeuper: Aromen von Holunder, Kirsche und Kaffee verbinden sich mit dezenten Tanninen zu einem weichen und runden Rotwein.

PASST ZU



LAMM



PIZZA &
PASTA

DETAILS

Weinanalyse

SÄURE

5,6 g/l

ALKOHOL

12 % vol

RESTSÜSSE

0,5 g/l

QUALITÄT

Qualitätswein

GESCHMACK

trocken

HERKUNFT

Franken

Verpackung

FLASCHENFORM

Bocksbeutel 0,75 Liter

Weitere Informationen

TRINKTEMPERATUR

16-18°C

ALLERGENE HINWEISE

Wein enthält Sulfite

BESTELLNUMMER

7103720227\$22

REBSORTE

Spätburgunder

Der Spätburgunder gilt als beste deutsche Rotweinsorte und wird nur in besten Lagen angebaut. Nach der Domina ist der Spätburgunder (Rotwein) in Franken die zweithäufigste rote Rebsorte. Der Rotwein auch bekannt als Pinot Noir, Schwarzburgunder oder Blauburgunder, hat seine Heimat im Burgund. Die sehr alte Rotweinrebsorte wurde in Deutschland erstmalig im Jahre 884 erwähnt. Der Spätburgunder hat ein kräftiges Granatrot und wird meistens trocken ausgebaut. Himbeere, Sauerkirsche und Bittmandel sind seine markantesten Aromen. Der Spätburgunder aus Franken hat einen prägnanter und samtiger Charakter mit spürbaren Gerbstoffen.

LAGE

Großlangheimer Kiliansberg

Großlangheim liegt zwischen den sanft auslaufenden Hügeln des Steigerwalds und dem Main. Nach einer Legende hat der heilige Kilian - Schutzpatron der Franken - hier gepredigt und so der Lage den Namen gegeben. Auf den Gipskeuper- und Lehmkeuper-Böden werden Rebsorten wie Müller-Thurgau, Bacchus, Silvaner, Regent und Domina angebaut.

GEBIET

Franken

BODEN

Gipskeuper

BEREICH

Großlangheimer Kiliansberg

PRODUKTLINIE

klassische Linie

Unser Herzstück – die „Klassische Linie“ – spiegelt die Seele der GWF wider. Das Zusammenspiel von Lage, Rebsorte, Wetter, Keller und dem einzelnen Winzer prägt den individuellen Charakter der Weine dieser Linie. Hier spürt man die Heimat der Trauben im Glas.

Über die Winzergemeinschaft Franken eG, GWF

Weine, die bei allen Gelegenheiten ein Genuss sind – Ziel der Winzergemeinschaft Franken, GWF ist, dem Trend bei Konsumenten nachzukommen. Unter dieser Prämisse will das Unternehmen weiterwachsen und dem Handel dabei konstant Impulse geben. 1959 gegründet, gehört die GWF zu den sechs größten Winzergenossenschaften Deutschlands. Mit rund 1.400 aktiven Mitgliedern und knapp 1.300 Hektar Reb-fläche im gesamten fränkischen Weinland ist sie ein zuverlässiger Partner für den beliebten Frankenwein. Die Trauben der GWF-Winzer wachsen in namhaften fränkischen Lagen – von Großostheim bis Zeil am Main und von Hammelburg bis kurz vor Rothenburg ob der Tauber. Das Weinsortiment umfasst alle gängigen Rebsorten. Jede Weinregion, jede Einzellage und jeder Winzer verleihen den Weinen ihre charakteristische Note.

Winzergemeinschaft Franken eG • Alte Reichsstraße 70 • 97318 Kitzingen • T 09321 7005-0 • F 09321 7005-131 • www.gwf-frankenwein.de • info@gwf-frankenwein.de • Vorstand: Andreas Oehm (Vorsitzender) • Martin Geißler (stv. Vorsitzender) • Cornelius Lauter (geschäftsführender Vorstand) • Aufsichtsrat: Frank Ulsamer (Vorsitzender) • Sitz der Genossenschaft: Kitzingen • Registergericht Würzburg GnR 80 • ILN 4006545000006 • USt-IdNr.DE134182975